



MEHRSPRACHIGE KOMMUNIKATION

Der Bachelorstudiengang Mehrsprachige Kommunikation schafft eine solide Grundlage für vielfältige sprachbezogene Tätigkeiten im späteren Berufsleben. Er bildet Spezialistinnen und Spezialisten aus, die ein- und mehrsprachige Kommunikationssituationen professionell mitgestalten.

In unserem Studium erwerben Sie hervorragende Fähigkeiten für die schriftliche und mündliche Kommunikation, umfassende Kenntnisse in adressatengerechtem Textdesign und fundierte textsortenspezifische Formulierungskompetenzen. Der Studiengang vermittelt als universitäre Ausbildung übersetzungswissenschaftliche Grundlagen und stützt sich auf die aktuelle Forschung. Sie lernen den Umgang mit den neuesten Informationstechnologien, entwickeln Lösungsstrategien für die erfolgreiche Kommunikation über Sprach- und Kulturgrenzen hinweg und ergänzen Ihr linguistisches Fachwissen durch grundlegende Kenntnisse in Recht und Wirtschaft. Damit behaupten Sie sich auch langfristig in sich dynamisch entwickelnden Berufsprofilen in Medien, Verwaltung, Kultur, Wirtschaft, Tourismus und vielen anderen gesellschaftlichen Bereichen.

Besondere Merkmale dieses Studiengangs sind das ausgezeichnete Betreuungsverhältnis, das familiäre und gleichzeitig internationale Umfeld, der theorie- und forschungsgestützte Ansatz in Verbindung mit praktischen Übungen sowie der Unterricht bei Dozierenden mit grosser Praxiserfahrung und hervorragender Vernetzung.

BACHELOR MEHRSPRACHIGE KOMMUNIKATION

- Abschluss: B.A. (Bachelor of Arts, 180 ECTS)
- Dauer: 6 Semester Vollzeitstudium (Teilzeitstudium möglich)
- Studienbeginn: Herbst
- Auslandssemester
- Unterrichtssprachen: Deutsch, Französisch und die gewählten Studiensprachen

BERUFSBILD UND KARRIERECHANCEN

Absolventinnen und Absolventen des Bachelorstudiengangs Mehrsprachige Kommunikation arbeiten in national und international ausgerichteten Unternehmen und Institutionen. Sie begleiten Übersetzungsprojekte bei Sprachdienstleistern, verfassen wirkungsvolle Texte für Kommunikationsagenturen, erstellen mehrsprachige Produktdokumentationen für Marketing-Abteilungen und bringen in interkulturellen Settings für Nichtregierungsorganisationen ihr Sach- und Fachwissen ein. Weitere Karrieremöglichkeiten stehen Ihnen im Bereich der sprach- und kulturspezifischen Beratung von international agierenden Unternehmen sowie in Medienorganisationen offen.

Der Studiengang bereitet ausserdem auf die weiterführenden Masterstudiengänge Fachübersetzen, Übersetzen und Sprachtechnologien, Übersetzen und mehrsprachige Fachkommunikation sowie Konferenzdolmetschen vor.

THEMEN UND KURSE

- **Übersetzen aus der und in die Fremdsprache**
- **Übersetzungstools**
- **Allgemeine Linguistik und Fachtextlinguistik**
- **Textanalyse und Textproduktion**
- **Kommunikationswissenschaft**
- **Lexikologie und Lexikografie**
- **Informations- und Kommunikationstechnologien**
- **Information Research und Dokumentenmanagement**
- **Interkulturelle Kommunikation**
- **Landeskunde**
- **Einführung ins Recht, in die Wirtschaft und ins Dolmetschen**

SPRACHANGEBOT

Zusätzlich zu Ihrer A-Sprache (Muttersprache) Deutsch belegen Sie zwei der folgenden B-Sprachen (Fremdsprachen): Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch.

Passivkenntnisse des Französischen sind für den Besuch der sprachübergreifenden Kurse notwendig (Niveau B2).

Ab dem 3. Semester können Sie eine optionale Zusatzsprache als dritte Fremdsprache wählen. Dies kann eine der regulären Studiensprachen sein (Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch) oder eine weitere Sprache, die an der Universität Genf gelehrt wird (z. B. Arabisch, Chinesisch, Griechisch, Japanisch, Portugiesisch, Rätomanisch, Russisch). Diese Zusatzsprachen werden allerdings nicht wie die regulären Studiensprachen zum Bachelorniveau geführt.

MOBILITÄT

Im Austauschsemester an einer Partneruniversität im In- oder Ausland bauen Sie Ihre Sprachkenntnisse aus und stärken Ihre interkulturelle Kompetenz. Im Rahmen des freien Moduls ist auch ein zweites Austauschsemester möglich.

ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN

- **Aufnahmeprüfung in den drei Sprachen der gewählten Sprachkombination**
- **Erforderliches Niveau für die B-Sprachen: Niveau B2 gemäss Europäischem Referenzrahmen**
- **Möglichkeit der Dispensation von der Prüfung in den B-Sprachen bei Nachweis eines von der FTI anerkannten Sprachzertifikats**

STUDIENGEBÜHREN

CHF 500.- pro Semester

Bei der Online-Anmeldung zahlen Studierende mit ausländischem Abschluss eine Gebühr von CHF 65.-. Nach Abschluss der Formalitäten wird dieser Betrag von den Studiengebühren des ersten Semesters abgezogen.

TERMINE

Anmeldefrist Aufnahmeprüfung: jeweils bis zum 31. Januar

Immatrikulation: jeweils bis zum 30. April

Aufnahmeprüfung: nach Ostern

Aufnahmebescheid: Mitte Juni

Studienbeginn: Mitte September



KONTAKT

Standort

Universität Genf
FTI Fakultät für Übersetzen und Dolmetschen
Uni Mail
Boulevard du Pont-d'Arve 40
1211 Genf 4

Deutsche Abteilung

Alexander Künzli
Tel. +41(0)22 379 93 88
deutsche-abteilung-fti@unige.ch

Studienberater

Olivier Demissy-Cazeilles
Tel. +41 (0)22 379 95 66
Olivier.Demissy@unige.ch

www.unige.ch/fti/deutsche-abteilung